

**Antrag auf Erteilung einer Ausnahmegenehmigung zur
Inanspruchnahme von Parkerleichterungen für Handelsvertreter**

| | |
|-------------------------------|--|
| Antragsteller / Firma: | |
| Vorname: | |
| Straße Hausnummer: | |
| PLZ Ort: | |
| Telefon: | |
| Fax: | |
| Emailadresse: | |

Hiermit beantrage ich eine Ausnahmegenehmigung zur Inanspruchnahme von Parkerleichterungen für Handelsvertreter. Einen Nachweis (z.B. Ablichtung der Gewerbeanmeldung) über meine Tätigkeit füge ich diesem Antrag bei.

Ich versichere, dass ich die nachfolgend aufgelisteten Fahrzeuge unbedingt für die Ausübung meiner Tätigkeit in unmittelbarer Nähe zum Einsatzort abgestellt werden müssen.

Begründung (warum die Fahrzeuge nicht weiter entfernt abgestellt werden können):

| |
|--|
| |
|--|

Amtliche Kennzeichen:

| eingesetzte Fahrzeuge (1. Fahrzeug) | Wahlweise (2. Fahrzeug / Ersatzfahrzeug) |
|--|---|
| | |
| | |
| | |
| | |
| | |

Die Ausnahmegenehmigung soll für

1 Jahr (40,00 €) **2 Jahre (80,00 €)** **3 Jahre (120,00 €)**

erteilt werden. Ich versichere von der Ausnahme nur Gebrauch zu machen, wenn in zumutbarer Entfernung kein geeigneter Parkraum zur Verfügung steht.

Die Ausnahmegenehmigung wird bei missbräuchlicher Verwendung widerrufen.

Insbesondere ist nicht zugelassen:

Das Fahrzeug unter Inanspruchnahme der Ausnahmegenehmigung vor der eigenen Firma abzustellen, im absoluten Halteverbot nach Z. 283 StVO zu parken oder den Hinweis auf die Arbeitsstätte (Arbeitsstättennachweis) nicht sichtbar hinter der Windschutzscheibe einzulegen.

Ort, Datum

Unterschrift